



Der Verein stellt sich vor!

Weshalb ein Verein?

Es sollte eine rechtlich wirksame Einrichtung geschaffen werden, die politisch neutral und nicht abhängig ist. Aus dieser Position heraus soll das Ziel, die Dorfentwicklung von Kammer und Rettenbach voran zu treiben, verfolgt werden.

Was ist der Zweck des Vereines?

- Förderung und Erhaltung des dörflichen Charakters in Kammer und Rettenbach
- Schaffung einer angepassten Infrastruktur.
- Vermittlung von Wissen über Entwicklungsmöglichkeiten und die Förderung der Zukunftsfähigkeit im Sinne einer lebenswerten Wohn- und Arbeitsumgebung.
- Informations- und Wissensaustausch durch Begegnung, Diskussion und Fortbildung.
- Gestaltung des sozialen Umfeldes einer funktionierenden Dorfgemeinschaft.
- Förderung des Informationsaustausches zwischen Bürger, Stadtrat und Verwaltung.
- Förderung des Erkennens von erhaltenswerter Bausubstanz.
- Erhaltung eines positiven Erscheinungsbildes

Wer sind die Personen dahinter?

- 1. Vorstand Markus Wimmer,
- 2. Vorstand Max Hiebl,
- Kassier Christian Richter
- Interessierte Bürger aus Kammer und Rettenbach, denen die Zukunft ihres Wohnortes am Herzen liegt.

Welche konkreten Themen sollen behandelt werden?

- Verkehrssicherheit an der Kreisstraße TS1.
- Durchgangsverkehr in Kammer
- Nahversorgung
- Schule
- Mehrzweckhalle
- Dorfplatz
- Neuhausener Straße
- Radwegenetz
- Breitbandversorgung
- Hundetoiletten

Genaueres siehe Rückseite

Wir werden Sie in den nächsten Wochen zu einer Veranstaltung einladen, bei der alle Bürger die Möglichkeit haben sich näher zu informieren und weitere Wünsche und Ideen einzubringen.

Alle Bürger, denen ihr Wohn- und Lebensumfeld am Herzen liegt und die mitgestalten wollen, bitten wir aktives Mitglied zu werden!

Satzung und Mitgliedsantrag auf unserer Homepage
www.kammer-rettenbach.de



Verkehrssicherheit an der Kreisstraße TS1.

Die Bushaltestelle für die Schulkinder liegt an einer sehr engen Stelle der Kreisstraße TS1. Durch die räumliche Enge und den fließenden Verkehr ist eine hohes Gefährdungspotential gegeben. Das ist ein unverantwortbarer Zustand, es ist dringend eine Änderung erforderlich.

Durchgangsverkehr in Kammer

Der Durchgangsverkehr in Kammer wird immer mehr. Straßenbaumaßnahmen rund um Traunreut werden das Problem zusätzlich verschärfen. Es müssen dringend Lösungsmodelle für den künftigen Verkehr erarbeitet werden und die Aufnahme in eine entsprechende Verkehrsplanung erreicht werden. Das ist ein sicher langfristiges Projekt, umso wichtiger ist es jetzt damit zu beginnen.

Nahversorgung

Es fehlt jegliche Nahversorgung, die Anbindung an Einkaufsmöglichkeiten ist schlecht. Möglicherweise könnte in Verbindung mit einem Mehrzweckgebäude auch eine Räumlichkeit für eine Regionalversorgung geschaffen werden.

Schule

Für die Zukunft der Schule ist es erforderlich klare Weichen zu stellen. Die Schule ist sehr beliebt und nach unserem Wissen aus Kapazitätsgründen unverzichtbar. Die Direktion der Schule sieht dringenden Handlungsbedarf. Wir wollen, dass eine gesamtheitliche, vorausschauende Planung angestoßen wird, die neben der Schule auch den Kinderhort, die Nahversorgung und einen Dorfplatz zukunftsicher einbezieht.

Mehrzweckhalle

Der vorhandene Turnraum entspricht nicht mehr den Anforderungen. Wir sehen den dringenden Bedarf eine Verbesserung herbeizuführen. Vorstellbar wäre eine Mehrzweckhalle welche neben der Nutzung durch die Schule auch für Vereine und Veranstaltungen genutzt werden könnte.

Dorfplatz

Zu einem lebendigen Dorf gehört ein Dorfplatz als Begegnungs- und Aktionsplatz. Folgende Einrichtungen wären denkbar:

- Stadtteilmarkt – Grünmarkt; Begegnungsstätte mit Bänken
- Pavillon mit **Bankomat**, Briefkasten und **Paketstation**; WLAN - Hotspot
- Interaktive Touristinfo; Trinkwasserbrunnen für Durchreisende.
- Kapelle, evtl. Kriegerdenkmal; Anschlagtafel für örtliches Gewerbe (z.B. *Bio-Landwirte*)

Radwegenetz

Im Rahmen eines Verkehrskonzeptes sollte auf klare, ungefährliche Wegeführung geachtet werden.

Breitbandversorgung

Die Versorgung in Kammer ist stark unterschiedlich und es gibt keine Konkurrenz. Ein Ausbau wäre auch im Sinne eventueller Gewerbeansiedlungen wünschenswert.

Neuhausener Straße

Da viele Kinder unterwegs sind, ist eine Verkehrsberuhigung, besonders im oberen Bereich, durch straßenbauliche Gestaltung wünschenswert.

Hundetoiletten

Es gibt in Kammer und Rettenbach viele Hundebesitzer. Im allgemeinen Interesse ist es wünschenswert an frequentierten Orten zum Beispiel in Kammer, Rettenbach, Sportplatz, und an Wanderwegen solche Behältnisse aufzustellen.

Viele Punkte sind langlaufende Projekte und nicht alle sind sofort umsetzbar, umso wichtiger ist es sofort zu beginnen und dran zu bleiben! Wir freuen uns auf viele Mitgliedsanträge!